

Pressemitteilung

Solingen, den 14.09.2003

Gebt uns Lehrer – Wir geben euch Dichter und Denker

Protest gegen Lehrermangel und Unterrichtsausfall - Stadtschulpflegschaft startet Aktion am 20.09. um 11.00 Uhr in den Clemens-Galerien

„Spätestens nach den schlechten Ergebnissen 15-jähriger Schüler nach PISA sollte eigentlich allen Bildungspolitikern klar sein, dass durch fehlende Fachlehrer, durch Unterrichtsausfall, durch Vertretungsstunden oder das Heraufsetzen der Arbeitszeit von Lehrern keine besseren Leistungen von Schülern zu erwarten sein können“, so Wolfgang Sinkwitz, Vorsitzender der Stadtschulpflegschaft.

„Seit langem fordern wir die Offenlegung der wirklichen Zahlen, die Unterrichtsausfall an Schule dokumentieren, das Schulministerium selbst hält sich hier sehr bedeckt“, so Sinkwitz. Auch Nachfragen von Schulpflegschafts-Vorsitzenden Solinger Grundschulen brachten letztlich kein verlässliches Ergebnis. „Wir stochern hier im Nebel“, so Ursula Neeff, stellvertretende Vorsitzende. Von Aussagen 'bei uns gibt's keinen Unterrichtsausfall' bis zu statistisch aufbereitetem Zahlenmaterial, welches Ausfall belegbar macht, reicht die Palette von Antworten, die dem Vorstand mittlerweile vorliegt. „Eltern merken an allen Schulen und in allen Klassen, dass Unterrichtsausfall anscheinend zum Schulalltag gehört“, so Sinkwitz, „und da muss ein deutliches Signal an unser Schulministerium gehen, den Unterrichtsausfall an Schule endlich zu beenden. Wir gehen aktuell von 10 – 15% Unterrichtsausfall aus.“

Damit unsere Schulministerin und die für Bildungspolitik Verantwortlichen den Missstand endlich zur Kenntnis nehmen und Lösungswege aufzeigen, die effektiv und gangbar sind, tritt die Stadtschulpflegschaft jeden Samstag bis nach den Herbstferien in den Clemens-Galerien an, um der Forderung nach mehr qualifiziert ausgebildeten Lehrern mit einem Infostand Nachdruck zu verleihen. „Wir haben unterschiedliche Autoaufkleber drucken lassen, die auf die Misere aufmerksam machen. Die Palette der Aussagen reicht von 'Wo Schule drauf steht – muss Lehrer drin sein' bis hin zu 'Gebt uns Lehrer – wir geben euch Dichter und Denker'“, so Sinkwitz. Die Aufkleber werden am Stand der Stadtschulpflegschaft zum Selbstkostenpreis von 50 Cent bzw. 1 Euro verteilt. Ebenfalls liegt am Stand eine Unterschriftenliste aus, die unsere Schulministerin auffordert, gegen den verstärkten Unterrichtsausfall endlich etwas Vernünftiges zu unternehmen. Schließlich haben Eltern und Schüler die Möglichkeit, einen Fragebogen zum Unterrichtsausfall an ihrer Schule anonym auszufüllen, damit die Forderung der Stadtschulpflegschaft auch durch entsprechendes Zahlenmaterial dokumentiert werden kann. „Wir hoffen, die Solinger Eltern aller Schulen nehmen die Chance wahr, durch diese Aktion auch ihren Unmut kund zu tun. Je mehr Aufkleber durch Solingen fahren, um so stärker muss unsere Forderung nach Einstellung von mehr qualifizierten Lehrern ernst genommen werden“, so Sinkwitz. „Wenn man bedenkt, dass an den Grundschulen vermehrt Unterrichtsstunden in Sport, Musik und Religion, an den weiterführenden Schulen in Mathematik, Naturwissenschaften und Fremdsprachen ausfallen und dass in den Oberstufen kaum noch Informatik, Technik oder Wirtschaft qualifiziert unterrichtet werden kann, dann passt hier einiges nicht mehr zusammen. Die Schulpolitik in NRW liefert zu Beginn des neuen Schuljahres trotz aller Versprechen ein trostloses Bild für Schüler und Eltern.“

Vorstand Stadtschulpflegschaft Solingen – Der runde Tisch e. V.

W. Sinkwitz (Vorsitzender)

Burger Landstr. 17, 42659 Solingen, Tel.: 0212 / 4 56 34

Ursula Neeff (stellv. Vorsitzende)

Oberhaaner Str. 71, 42653 Solingen, Tel.: 0212 / 59 34 87

H. Herrig, R. Kaesbach, K. Lapietra, A. Röltgen, K. Sommer